

Prozent- und Zinsrechnung mit Formel oder mit Dreisatz oder mit beidem?

Beitrag von „alias“ vom 13. April 2014 18:38

Zitat von SteffdA

Ich habe den Dreisatz bisher immer so verstanden:

$$a/b = x/y$$

...und da steht ein "="!

Aber vielleicht liege ich ja auch falsch...

Das ist eine Verhältnisgleichung. Damit kannst du die Aufgabe, die einem Dreisatz zu Grunde liegt, ebenfalls lösen.

Der Dreisatz besteht jedoch aus drei Sätzen. Darum heißt er so. Der Dreisatz ist das Lösungsverfahren für proportionale und antiproportionale Zuordnungen.

5 Schrauben kosten 1,20 €

1 Schraube kostet 0,24 € (beide Seiten :5)

22 Schrauben kosten 5,28 € (beide Seiten x 22)

Das könnte man auch mit der Verhältnisgleichung lösen:

$$5/22 = 1,20/y$$

Meine Hauptschüler kapieren dann jedoch nicht, weshalb nun plötzlich y statt x da steht und weshalb man dann auch noch den Kehrwert ausrechnen muss.

In Klasse 7 - wenn die Prozentrechnung im Lehrplan steht, haben die Schüler den Dreisatz bereits kennen gelernt. Die Gleichungsumformung jedoch noch nicht.